

Gemeindebrief

der Evangelischen Kirchengemeinde Kirchherten



März bis Mai 2025

Nummer 217



Ostern ist untrennbar mit dem Frühjahr verbunden. Bereits in der Zeit vor dem Fest ist zu sehen, dass die Tage deutlich länger werden. Die ersten Blumen blühen, die Knospen der Bäume stehen kurz vor dem Aufbrechen. Allgegenwärtig wird das Gefühl geweckt, dass der Winter mit seinem Frost und den langen Nächten beendet ist und die Natur neu beginnt.

Täglich gibt es etwas Neues zu entdecken, mal verhaltener, mal heftiger springt es ins Auge: ein langsames, aber unaufhaltsames Erwachen der Natur.

Es lockt die Menschen nach draußen, in den Garten oder zum Spaziergang, aus der Enge in die Weite, aus dem Dunkel des Winters in das Licht des Frühjahrs.

Sobald die Sonne hervorbricht, strahlt alles in neuen, kräftigen Farben: die Blumen, das Gras, der Himmel, das Wasser, ja selbst die Gesichter der Menschen.

Ist dies nicht ein Sinnbild?

Die Natur begleitet uns mit ihren aufbrechenden Schönheiten bis zu dem großen geistlichen Aufbruch, der im Karfreitag und im Osterfest enthalten ist: der Kreuzestod Jesu brachte der Welt die Erlösung, seine Auferstehung den Glauben an das neue Leben.

Amen

Pfarrerin Anne Benninghoff

Wir sind für Sie da:

Pfarrerin Anne Benninghoff
Gemeindebüro: Sabine Klütsch
Breite Straße 23 in Kirchherten
Tel. 02463 / 7207
Kirchherten@ekir.de

RÜCKBLICK



Kränzlich kreativ – Adventskranz selbstgemacht. Toll und wunderschön!



Ökumenischer Kinderbibeltag zum Thema „Gott ist mit dir“.



Lebkuchenhaus bauen – ein schöner Workshop mit Vorfreude auf die Adventszeit.



Die diesjährige Brotbackaktion in der Bäckerei Boveleth in Kirchherten.



Die Zugbegleiterin des Adventszuges.



In der diesjährigen Adventsfeier konnte man eine Rundreise mit dem Adventszug erleben.



Das Krippenspiel an Heiligabend in Titz.

ANDACHT

Jesus antwortete und sprach zur samaritanischen Frau am Jakobsbrunnen: „ Wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm gebe, den wird in Ewigkeit nicht dürsten, sondern das Wasser, das ich ihm geben werde, das wird ihm eine Quelle des Wassers werden, das in das ewige Leben führt.“ (Johannes 5, 15)

Liebe Gemeinde,

Da trifft Jesus zufällig eine Frau am Jakobusbrunnen in der Stadt Sychar in Samarien. Die beiden unterhalten sich über das Wasser im Brunnen und ehe man es sich versieht, entsteht ein Gespräch darüber, dass für Jesus Wasser ein Symbol für den Glauben an ihn, den Messias Jesus Christus ist.

Unser Glaube, seine Kraft, das ist etwas wie Wasser: Lebensspendend, erfrischend – aber leider flüchtig. Das lebendige Wasser, das Jesus da anbietet, muss irgendwie transportiert werden. Das geht nur mit dem Gefäß des eigenen Lebens. Ich habe nur dann etwas von diesem Glauben, wenn er in mir ist. Wenn ich Jesus vertraue und von ihm Leben und Erfüllung erwarte.

Gott schenkt uns Menschen so viel.

Hoffnung, dass egal was wir tun, wir nicht alleine, sondern begleitet und beschützt sind, die Erwartung auf ein Ewiges Leben, die Fröhlichkeit der Kinder Gottes.

Das alles hilft nur dann, wenn Sie es heimtragen und damit die Beete Ihres Alltages bewässern.

Mit meinem eigenen Leben trage ich das alles nach Hause. Mit meinem Herzen und mit meinem Handeln. Nun ist das Image der christlichen Kirchen zurzeit sehr schlecht.

Es wird immer schwerer zu vermitteln, warum der Glaube an Gott in Jesus Christus wichtig ist, für das Leben von uns Menschen. Auch die Institution Kirche wirkt immer weniger verlockend.

Da ist nicht alles ideal. Aber genau uns Christinnen und Christen sagt Jesus; „Ihr seid mit eurem Glauben Salz dieser Erde, ihr seid das Licht der Welt. Ihr seid mein Transportmittel für lebendiges Wasser und damit seid ihr unglaublich wichtig.“

Glaube ist nicht etwas, was man zur Taufe oder zur Konfirmation geschenkt bekommt und dann habe ich es wie einen Besitz, den ich festhalten kann. Glaube muss im Fluss sein. Will weitergegeben werden, soll auf die Beete unseres Lebens ausgebracht werden. Gegossen soll werden.

Die Hoffnung, die der Glaube bringt, soll auf die kümmernden Pflänzchen meines Lebens gegossen werden. Die Regeln, die Gott uns als Christinnen und Christen mitgibt, sollen dort ausgebracht werden, wo mancher Wildwuchs zu wuchern beginnt und Schaden anrichten könnte.

Die Liebe, die uns geschenkt wird, können wir auf unsere Familien und auf Menschen, die Hilfe brauchen, herabregnen lassen. Wer so viel gießt, der braucht Nachschub. Eine Quelle, die ihn und sie mit frischem Wasser versorgt.

Aus Jesu Satz höre ich ein Zweifaches heraus: Zum einen das Versprechen, dass man im Glauben eine Quelle hat, die sozusagen von selbst das wieder auffüllt, was man nach außen weitergegeben hat. Zugleich aber die klare Aussage, dass das Wasser von Jesus kommt. Jesus gibt mir das Wasser, das wiederum selbst zur Quelle wird. Das klingt schwierig, deckt sich aber mit dem, was Glaubende erleben. Sie spüren – gerade in kritischen Zeiten – wie der Glaube eine Kraftquelle ist, die weiterhilft, wo man es selber nicht vermutet hätte. Zugleich spüren sie, dass das wohl nur deshalb geht, weil eben Gott dahintersteckt. Beim Glauben ist vieles im Fluss – von der Quelle hin zu denen, die es brauchen.

Ich wünsche uns allen, viel gute Erfahrungen mit unserem Glauben. Amen.

Ihre Pfarrerin Anne Benninghoff



Foto: ©Michael Tillmann

BERICHT AUS DEM PRESBYTERIUM

Die Tage werden wieder länger, wir freuen uns auf Wärme, Licht und Sonnenschein. Auch die ersten Frühlingsboten spitzen bereits aus der Erde. Es liegen ausgefüllte Monate hinter uns. Wir erlebten eine interessante Adventsfahrt durch Deutschland mit den unterschiedlichsten regionalen Bräuchen und Köstlichkeiten. Die Damen des Kirchhertener Frauenkreises und Patrick Nilgen haben keine Mühen gescheut, die Adventsfeier bunt und fröhlich zu gestalten. Ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten, es war eine gelungene Reise mit dem Adventszug. Am Hl. Abend erfreute uns die hochmotivierte Spielschar mit einem sehr lebendigen Krippenspiel, die Gottesdienstbesucher und die Spieler hatten ihre Freude daran. Hier gilt der Dank der Gruppe, unter der Leitung von Patrick Nilgen. Er hatte sich im Vorfeld große Mühe gemacht und das Krippenspiel mit allen einstudiert.



Die Christvesper in Kirchherten war ebenfalls gut besucht. Abgerundet wurden die Feiertage mit einem Gottesdienst am zweiten Weihnachtstag, der in ein gemütliches Zusammensein mit köstlichen Cocktails mündete. Die festgelegten Zeiten haben sich bewährt und werden zukünftig beibehalten. Allen, die zum guten Gelingen beigetragen haben, hier an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön. Die Andacht an Neujahr mit dem traditionellen Brezelesen war ein beliebter Treff zum Start in das neue Jahr mit regem Gedankenaustausch. Vielen Dank allen Aktiven.

Richten wir unseren Blick auf die kommenden Monate.

Der erste Freitag im März ist ein fester Termin, an dem der Weltgebetstag der Frauen aller christlichen Konfessionen gefeiert wird. Die WGT-Ordnung kommt dieses Jahr von den Frauen der Cook-Inseln. **Herzliche Einladung für den 7. März 2025 um 18.00 Uhr in die Katholische Kirche St. Martinus in Kirchherten mit anschließendem gemütlichem Zusammensein. Wir freuen uns auf Sie.**

Der WGT ist auch Thema des **Familiengottesdienstes am Sonntag, den 9. März 2025 um 10.00 Uhr** in Titz. Herzliche Einladung. Darüber hinaus vertiefen wir das WGT-Thema im Kirchhertener Frauenkreis am **Freitag, den 11. April 2025 um 19.00 Uhr in Kirchherten** mit der Referentin Frau Barbara Peiffer und Team. **Gäste sind herzlich willkommen.**

Achten Sie außerdem auf die unterschiedlichsten Aktivitäten im Kinder- und Jugendbereich. Auch generationsübergreifende Workshops finden großen Anklang. (Berichte siehe Jugend)

Die Konfizeit des Jahrgangs 2024/2025 neigt sich dem Ende zu und die Jugendlichen werden mit dem zukünftigen Jahrgang noch eine gemeinsame Freizeit erleben, bevor die alte Gruppe ihren Abschluss in den Konfirmationen findet. **Der neue Jahrgang wird am Sonntag, dem 29. Juni 2025 um 10.00 Uhr im Gottesdienst vorgestellt werden.** Herzliche Einladung zum Kennenlernen der neuen Gruppe.

Ihnen, Ihren Angehörigen und Familien wünsche ich warme Frühlingstage, eine besinnliche Fastenzeit, erholsame Ferien und frohe gesegnete Osterfeiertage.

Mit einem altirischen Segenswunsch grüße ich Sie herzlich. Bleiben Sie behütet. Ihre Hanna Köhler

**Gottes Macht erhalte dich aufrecht,
Gottes Auge schaue für dich,
Gottes Ohr höre dich,
Gottes Wort spreche für dich,
Gottes Hand schütze dich.**

UNSER RIKSCHA PROJEKT HAT GEBURTSTAG

Vor einem Jahr hat die Interessengemeinschaft Rikscha-Fun Kirchherten die Anträge an die „Aktion Mensch“ gestellt, um zwei Rikscha-Fahreräder für den Einsatz in Kirchherten und Umgebung anzuschaffen.

Mittlerweile werden die Räder regelmäßig dazu benutzt, Seniorinnen und Senioren aus der Klosterresidenz Kirchherten und einem Altenheim in Kaster an die frische Luft zu bringen. Auch in der Fronleichnamsprozession und auf Schützenfesten waren die Räder im Einsatz. Außerdem werden die Räder auch fleißig für Privatfahrten ausgeliehen. Das ist problemlos auf der Webseite von RikschaFun-Kirchherten möglich.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Aktion Mensch für die finanzielle Unterstützung.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen, die das Projekt mit Rat und Tat unterstützen.

Und wir bedanken uns sehr bei unseren Fahrerinnen und Fahrern für ihren Einsatz. Die Räder bringen nur Lebensfreude, wenn sie benutzt werden und das haben wir geschafft. Unser Ziel für die Zukunft ist, dieses Projekt weiter bekannt zu machen und möglichst viele Menschen damit zu befördern. Wenn Sie also Interesse haben, Fahrer oder Fahrerin in unserem Projekt zu werden, melden Sie sich bitte.

Pfarrerin Anne Benninghoff



CHRISTI HIMMELFAHRT

Dem Himmel so nah, fühlt man sich auf der Apfelwiese des ehemaligen Gartenschaugeländes in Grevenbroich. Dort findet Christi Himmelfahrt, am 29. Mai um 11 Uhr schon zum dritten Mal der große Open-Air Gottesdienst der Region Süd statt. Musikalisch gestaltet wird dieser besondere Gottesdienst vom Posaunenchor Grevenbroich unter Leitung des Kreiskantors Karl-Georg Brumm. Inhaltlich setzen die Pfarrerinnen und der Pfarrer der ev. Kirchengemeinden Grevenboich, Jüchen und Kirchherten die Schwerpunkte. Sitzgelegenheiten werden traditionell von den GottesdienstbesucherInnen mitgebracht, einige Klappstühle sind allerdings vorhanden. Anschließend laden wir zum Verweilen bei Keksen und einem kalten Getränk ein. Denn die evangelischen Kirchengemeinden der Region Süd (Grevenbroich, Jüchen, Kirchherten, Rommerskirchen und Wevelinghoven) werden in Zukunft verbindlich mehr zusammenarbeiten müssen und da ist es gut, wenn die Christinnen und Christen der Gemeinden sich kennen. Bei Regen findet der Gottesdienst in der Christuskirche statt. Aber das hatten wir bis jetzt Gott sei Dank noch nicht. Merken Sie sich diesen Gottesdienst schon einmal vor, es lohnt sich.

Ihre Pfarrerin Anne Benninghoff

TAUFFEST AM STRABERGER SEE

Suchen Sie eine besondere Taufgelegenheit für sich oder Ihr Kind? Dann ist das große Tauffest der Gemeinden Norf-Nievenheim, Grevenboich, Jüchen, Kirchherten, Rommerskirchen und Wevelinghoven etwas für Sie. Am 29. Juni treffen sich die Christinnen und Christen aller Gemeinden um 9.30 Uhr am Straberger See, Am Straberger See 14, 41542 Dormagen und feiern dort einen bunten, fröhlichen Taufgottesdienst unter freiem Himmel. Dabei gibt es unterschiedliche Taufmöglichkeiten. Wie in der urchristlichen Kirche praktiziert, kann man bei der Taufe ganz im See untertauchen. Die Pfarrperson folgt dann mit Talar ins Wasser. Wer es so „back to the roots“ nicht möchte, kann auch Wasser mit einer Taufkanne aus dem See schöpfen und am Strand getauft werden. Das ist besonders für Säuglinge und kleine Kinder empfehlenswert. Auf jeden Fall wird der besondere Charakter der Taufe sehr anschaulich. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Pfarrerin Anne Benninghoff

Vielfältige Angebote für gesellige Runden, Musik, Sport und Kreatives

Einsamkeit? Nein Danke!

Einsamkeit gehört zu den Worten, die man nicht gerne hört, weil es negativ besetzt ist. Letztens sagte uns jemand, es wäre stigmatisierend. Aber... ist es nicht so, dass man stigmatisiert, indem man etwas nicht konkret anspricht statt etwas dagegen zu tun?

Einsamkeit betrifft derzeit viele Menschen in unserer Gesellschaft. Seit Corona auch viele junge Menschen. Viele von Ihnen kennen es möglicherweise. Die Lebensumstände ändern sich aus unterschiedlichen Gründen. Was nun? Viele möchten sich einbringen oder mit anderen in Kontakt treten, neue Wege gehen. Andere wollen gerne, aber trauen sich nicht eigeninitiativ tätig zu werden, haben Angst oder sind kontaktscheu. Dann treten die Fragen auf: Was gibt es eigentlich in Bedburg? Wen kann ich ansprechen? Wo finde ich etwas? Was kostet es und wie

ortsnah ist die Aktivität? Unsere Initiative, die sich aus dem Spielekreis Kirdorf gegründet hat, setzt ihren Fokus auf eine Bündelung und Sammlung von Aktivitäten, die umsonst oder für sehr kleines Geld eine Teilhabe ermöglichen und durch die Beschränkung auf Bedburg auch mit kurzen Wegen verbunden sind. Die Idee kristallisierte sich aus Gesprächen und Erzählungen mit den teilnehmenden Menschen heraus, die aufgrund ganz unterschiedlicher Lebensumstände alleine sind. Sie zeigt eine erstaunliche Vielfalt von Aktivitäten in Bedburg, die viel zu wenig wahrgenommen werden. Unser Ziel ist es, möglichst viele Menschen in Bedburg in Kontakt zu bringen.

Jeder ist herzlich willkommen! Die Stadt Bedburg hat eine Liste bzw. Übersicht von Aktivitäten mit Kontaktdaten auf ihrer Internetseite zur Verfügung gestellt. Diese Übersicht finden Sie unter dem Suchbegriff „Initiativen gegen Einsamkeit“. Wer also von weiteren Aktivitäten in Bedburg weiß, die nicht auf dieser Liste stehen, dann kann er sich bei Herrn Nico Schmitz, stellvertretender Pressesprecher unter 02272/402127 oder n.schmitz@bedburg.de melden. In einer einmaligen Aktion wurden Anfang des Jahres auch Flyer ausgelegt, die den derzeitigen Stand der Liste beinhalten. Sie finden die Flyer beispielsweise im Rathaus Kaster, in den Veranstaltungsorten wie Begegnungsräumen, Kirchen und Pfarrheimen, in ausgewählten Apotheken und Supermärkten. Darüber hinaus verteilt der Pflegedienst Lützenkirchen Flyer an seine Kunden. Wir können positiv berichten, dass durch die Teilnahme an dem Spielekreis in Kirdorf sich darüber hinaus auch noch andere Treffen und ein reger Austausch zu möglichen Aktivitäten ergeben haben. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir möglichst viele Menschen anregen könnten, die vielfältigen Angebote wahrzunehmen. Und wenn Sie persönlich Menschen kennen, die einsam sind oder sich so fühlen, dann sprechen Sie sie einfach einmal an. Ermuntern Sie den Menschen, aus der Einsamkeit herauszukommen.

Thomas Siegert



Wenn bei dir ein **Fremder** in eurem Land lebt, sollt ihr ihn **nicht unterdrücken.** «

LEVITIKUS 19,33

Monatsspruch **MÄRZ 2025**

DAS GEHÖRT GELESEN

Gussie von Christoph Wortberg

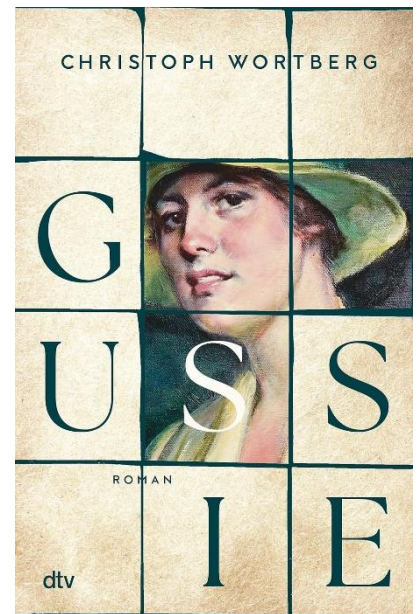
**Herausgeber: dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG; 6. Edition
(18. April 2024)**

ISBN-13: 978-3423283861

Broschiert: 288 Seiten

Taschenbuch 13€

Der Roman beginnt auf dem Sterbebett von Auguste Adenauer geb. Zinsser genannt Gussie im Jahre 1948 und erzählt in Rückblenden ihre Geschichte und die Geschichte der damaligen Zeit. Beim Lesen ist es nicht immer leicht, ihre Erinnerungen in chronologische Reihenfolge zu bringen. Untermuert werden die einzelnen Stationen ihres Lebens durch persönliche Briefe.



Gussie verlebt eine glückliche Kindheit in Köln. Besonders zu ihrem Vater Ferdinand Zinsser hat sie ein inniges Verhältnis.

Mit 24 Jahren heiratet sie auch gegen Widerstände in der eigenen Familie im Jahre 1919 den Witwer Konrad Adenauer, ihren Nachbarn. Mit der Heirat ist sie auch die Mutter von drei minderjährigen Kindern und löst diese Aufgabe mit viel Liebe und Einfühlungsvermögen. Sie selbst bekommt noch 5 eigene Kinder, wobei das Erste kurz nach der Geburt stirbt. Ein Verlust über den sie nur schwer hinwegkommt.

Trotz aller familiären Verpflichtungen beginnt sie ein eigenes politisches und kulturelles Leben. Sie will nicht nur als die Frau des Oberbürgermeisters Adenauer wahrgenommen werden. Mit der Machtergreifung der Nationalsozialisten ändert sich für die Familie Adenauer alles.

Man erfährt in diesem Buch viel über das Leben der Familie Adenauer in der Zeit von 1916 bis 1948. Christoph Wortberg hat an Hand von persönlichen Briefen versucht, Gussies Gefühlslage bei den familiären und geschichtlichen Ereignissen schriftlich darzustellen. Es ist ein sehr bewegendes Buch über eine starke Frau, die versucht trotz aller Widrigkeiten, das Richtige in einer gefährlichen und feindlichen Zeit zu wagen.

Gisela Tuschy

LUKAS 24,32

Brannte nicht unser **Herz**
in uns, da er **mit uns** redete? «

Monatsspruch **APRIL 2025**

UNSERE KONFIS

So schnell geht eine intensive Zeit zu Ende. Die zehn Jugendlichen, die sich jetzt einmal im Monat zum Konfirmandenseminar treffen, haben ihre Unterrichtszeit bald hinter sich.

Die sieben Jugendlichen der neuen Konfirmandengruppe werden im März gemeinsam mit den „alten“ Konfis in Wegberg auf Konfirmandenfreizeit fahren. Hier wird Gelegenheit sein, sich kennenzulernen, zu erfahren, wie der Konfirmandenunterricht abläuft und auch kleine Geschenke für die Konfirmanden herzustellen. Ohne die tatkräftige Mithilfe unseres Jugendteams wäre so ein straffes Programm nicht durchführbar.

Herzlichen Dank fürs Mitmachen.

Damit die Konfirmationen inhaltlich nicht zu überfrachtet werden, feiern wir mit allen Konfirmanden und ihren Familien **am 11. Mai 2025 um 10 Uhr in Titz** einen gemeinsamen **Abendmahlsgottesdienst**. Das ist immer ein gemeinsames Highlight zum Abschluss für die Jugendlichen.



Unsere Konfirmationen

Am 17. Mai um 14 Uhr in Titz:

Marie Erschfeld, Maurice Klinger, Gabriel Maggi, Lucas Streule

Am 18. Mai um 10 Uhr in Kirchherten:

Anna-Lena Dörenkamp, Cassandra Finken, Phoenix Koppetsch, Thomas Rosellen, Malte Schiefer, Levin Wilden

AUS DER KONFIRMANDENARBEIT

Ein besonderer KU-Ausflug zum Bestattungsunternehmen Reipen in Jüchen - Thema: „Der Gang des Lebens“

Am 22.11.2024 haben wir mit unseren Konfis und einem Teil unseres Jugendteams, uns mit einem Thema beschäftigt, das oft schwierig ist, aber zum Leben dazugehört: der Tod. Unser Besuch beim Bestattungsunternehmen Reipen in Jüchen war eine besondere Erfahrung – interessant, nachdenklich und irgendwie auch tröstlich.

Wir durften hinter die Kulissen eines Bestattungsunternehmens schauen und lernen, wie viel Feingefühl und Organisation nötig sind, um Menschen in ihrer schwersten Zeit zu begleiten.

Es war beeindruckend zu sehen, wie viel Herz dieser Beruf erfordert.

Auf dem Friedhof erfuhren wir, wie unterschiedlich Menschen Abschied nehmen können: klassische Erdbestattungen, Urnenbeisetzungen und modernere Formen wie Friedwälder oder Seebestattungen. Eine ganz alte Form der Bestattung lernten wir auch kennen und zwar die Bestattung in einer Gruft. Auf jeden Fall wurde uns bewusst, wie wichtig es ist, einen Ort der Erinnerung zu haben. Dieser Tag war tief bewegend. Wir haben nicht nur viel gelernt, sondern auch darüber nachgedacht, was uns im Leben wirklich wichtig ist. Es war ein Tag, der uns alle ein Stück näher zusammengebracht hat – als Gruppe, aber auch mit dem Glauben und dem Leben selbst. Ein großer Dank geht an Jens Reipen für die offenen Gespräche und Führung auf dem örtlichen Friedhof. Wir nehmen viel mit – nicht nur Wissen, sondern auch die Erinnerung an einen besonderen Tag.

Diakon Patrick Nilgen

Für den guten Zweck:

Unsere Konfis backen für die Aktion „5000 Brote - Konfis backen Brot für die Welt“

Am Samstag vor dem 2. Advent wurde es in der Backstube der Handwerksbäckerei Boveleth lebhaft: Unsere Konfis, unterstützt von Pfarrerin Benninghoff, Diakon Nilgen und unserer ehrenamtlichen Mitarbeitenden Corinna Coenen haben erneut in Kooperation mit der Handwerksbäckerei Boveleth für die Aktion „5000 Brote - Konfis backen Brot für die Welt“ Brote gebacken.

Gemeinsam wurden ganze 70 Dinkel-Roggen-Brote gebacken – und das von Anfang bis Ende selbst gemacht! Die Konfis hatten alle Hände voll zu tun:

Zutaten abwiegen, Teig anrühren, kräftig kneten, die Brote formen und anritzen, mit Mehl bestäuben und schließlich in den Ofen schieben. Zwischendurch blieb sogar Zeit, leckere Printen herzustellen – und dabei etwas über das traditionelle Bäckerhandwerk zu lernen.

Am nächsten Tag wurden die frisch gebackenen Brote auf der Adventsfeier des Frauenkreises Kirchherten verkauft. Dank der tollen Unterstützung der Gemeinde konnten wir einen Erlös von 206€ erzielen! Dieser wird vollständig an das Projekt „Malawi – Gesundes Essen – jeden Tag!“ von Brot für die Welt gespendet.

Für die Konfis war es ein besonderes Erlebnis: mit Spaß und Teamarbeit etwas zu schaffen, das anderen Menschen hilft. Ein riesiges Dankeschön an die Handwerksbäckerei Boveleth, die ihre Backstube zur Verfügung gestellt hat, und an alle, die diese Aktion möglich gemacht haben – sei es durch tatkräftige Unterstützung oder durch den Kauf eines Brotes.

Diakon Patrick Nilgen



EVANGELISCHE JUGEND KIRCHHERTEN



Rückblick zum Workshop: Kränzlich kreativ - Adventskranz selbstgemacht!

Am Samstag, den 16.11.2024, haben wir uns im Ev. Gemeindezentrum Titz getroffen, um gemeinsam Adventskränze zu gestalten – und was sollen wir sagen?

Es war einfach zauberhaft!

Der Duft von frischem Tannengrün und Sternanis, das fröhliche Werkeln mit Strohrömern und Zweigen, und vor allem die vielen kreativen Ideen, die jede*r eingebracht hat – all das hat den Workshop zu etwas ganz Besonderem gemacht. Referentin Wilma Becker und unser fantastisches

Team aus Ehrenamtlichen standen mit Rat und Tat zur Seite, und am Ende hatte jede*r einen einzigartigen, selbstgemachten Adventskranz in den Händen. Jeder Kranz war ein kleines Kunstwerk, so individuell und liebevoll von den Teilnehmenden gestaltet! Diakon Patrick Nilgen

Rückblick zum Workshop: "Lebkuchenhaus bauen" - Ein zauberhafter Nachmittag im Gemeindezentrum Titz

Am 28.11.2024, war es endlich soweit: Unsere Aktion „Lebkuchenhaus bauen“ fand im Gemeindezentrum Titz statt. Gemeinsam mit 20 Teilnehmenden haben wir Lebkuchenhäuser kreiert, verziert und jede Menge Weihnachtsfreude geteilt. Unter der Workshopleitung von Referentin Sylvia Nilgen und mit Unterstützung unseres engagierten Teams sind wunderschöne, individuelle Kunstwerke entstanden. Die Stimmung war herzlich, kreativ und voller Vorfreude auf die Adventszeit. Ein großes Dankeschön an alle, die dabei waren, und an unser Team, das diese tolle Aktion möglich gemacht hat!

Diakon Patrick Nilgen



Zu dir rufe ich, HERR; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend **zu dir;** denn die Bäche sind vertrocknet. «

JOEL 1,19-20

Monatsspruch MAI 2025



Ein Tag voller Gemeinschaft und Glaube – Ökumenischer Kinderbibeltag „Gott ist mit dir“ (GdG Titz & Ev. Jugend Kirchherten)

Am Samstag, den 30.11.2024 erlebten wir einen besonderen Tag mit zehn Teilnehmenden im Alter von 6 bis 13 Jahren, die zum Ökumenischen Kinderbibeltag unter dem Motto „Gott ist mit dir“ zusammenkamen. Die Veranstaltung, die in Zusammenarbeit mit der GdG Titz stattfand, war erfüllt von Glauben, Gemeinschaft und kreativen Aktivitäten. Der Tag begann mit einer Reise in die biblische Geschichte aus Matthäus 1, 18-23. Gemeinsam tauchten wir in die Erzählung ein, in der Josef erfährt, dass seine Verlobte Maria ein Kind erwartet. Der Engel Gottes spricht Josef Mut zu und offenbart ihm, dass dieses Kind Immanuel – „Gott ist mit uns“ – genannt wird.

Diese Botschaft regte zu intensiven Gesprächen in der Gruppe an: Wo spüren wir Gott in unserem Leben? Wie begleitet er uns in schwierigen Momenten? Und warum kam Gott in der Person Jesu zu uns? Die Kinder teilten dabei auf berührende Weise ihre Gedanken und persönlichen Erfahrungen. Darüber hinaus war der Tag geprägt von kreativen und spielerischen Momenten. Beim Plätzchen backen hatten die Kinder nicht nur Freude daran, den Teig auszurollen und auszustechen, sondern auch am gemeinsamen Naschen der fertigen Leckereien. Beim Kerzengestalten entstanden liebevoll dekorierte Kunstwerke, die das Licht Gottes symbolisieren. Verschiedene Gruppenspiele sorgten für Bewegung, Lachen und ein starkes Gemeinschaftsgefühl. Die Atmosphäre war durchweg herzlich und von Zusammenhalt geprägt. Am Ende des Tages gingen die Kinder mit selbst gestalteten Kerzen, köstlichen Plätzchen und vielen schönen Erinnerungen nach Hause. Vor allem aber nahmen sie die Botschaft mit: „Gott ist mit dir – immer und überall.“ Ein herzlicher Dank gilt allen, die diesen besonderen Tag ermöglicht haben. Es war ein Tag, der uns alle spüren ließ, was es bedeutet, miteinander und mit Gott verbunden zu sein. Diakon Patrick Nilgen

Ökumenische Kinderbibelwoche
vom 22. - 25.04.2025
im Ev. Gemeindehaus Titz

- Prüftet alles und behaltet das Gute -

Euch erwarten:

- spannende Geschichten
- Spiel & Spaß
- Kreativangebote
- Gemeinschaft

Seid gespannt auf all die tollen Aktivitäten.

Teilnahmegebühr: 20,-€
(inkl. Programm & Verpflegung)
Teilnahme ab 6 Jahren
Programmzeiten: 9:00 - 14:00 Uhr

Anmeldung an:
Diakon Patrick Nilgen / Mail: evjugendkirchherten@ekir.de
Pastoralreferent Eric Souga Onomo / Mail: eric.sougaonomo@bistum-aachen.de

Ökumenische Kinderbibelwoche in den Osterferien vom 22. – 25.04.2025

In der zweiten Osterferienwoche:
Ökumenische Kinderbibelwoche (GdG Titz / Ev. Jugend Kirchherten)

In den Osterferien erwartet Kinder ab 6 Jahren ein buntes Programm voller spannender Geschichten, kreativer Angebote, lustiger Spiele und toller Gemeinschaft! Gemeinsam entdecken wir, was wirklich zählt – und haben dabei jede Menge Spaß.

Wann? 22. – 25. April 2025

Wo? Ev. Gemeindehaus Titz, Schulstraße 1 52445 Titz

Zeiten: Täglich von 9:00 – 14:00 Uhr

Kosten: 20 € (inkl. Verpflegung & Material)

Anmeldeschluss: 01. April 2025

Jetzt anmelden!

Schreib an: evjugendkirchherten@ekir.de

Wir freuen uns auf dich!



Evangelische Jugend
Kirchherten

EVANGELISCHE JUGEND KIRCHHERTEN



EV. JUGEND KIRCHHERTEN

**Jugendausflug (ab 13 Jahren)
am 22. März 2025:**

**Besuch im Landtag in
Düsseldorf inkl. Führung mit
Landtagsabgeordneten
Jochen Klenner (MdL)**

**Treffpunkt um 10:00 Uhr
am Ev. Gemeindehaus Titz
Schulstraße 1 in 52445 Titz**

**Teilnahmegebühr:
5,00€ pro Person**

Anmeldungen erhaltet Ihr bei uns:

Ev. Jugend Kirchherten
Breite Straße 23 50181 Bedburg
Diakon Patrick Nilgen
E-Mail: evjugendkirchherten@ekir.de
Mobil: 0176/30510358

Anmeldefrist: 01. März 2025

Jugendausflug zum Landtag nach Düsseldorf am 22.03.2025

Du bist mindestens 13 Jahre alt und interessierst dich für Politik oder möchtest einfach mal einen spannenden Einblick in den Landtag Nordrhein-Westfalens bekommen? Dann haben wir genau das Richtige für dich!

Was erwartet dich?

Eine exklusive Führung durch den Landtag in Düsseldorf! Erlebe hautnah, wo Politik gemacht wird und Entscheidungen getroffen werden, die das Land betreffen.

- Meet & Greet mit dem Landtagsabgeordneten Jochen Klenner (MdL, Wahlkreis Mönchengladbach). Nutze die Gelegenheit, ihm deine Fragen zu stellen und mehr über seine Arbeit als Abgeordneter zu erfahren.
- Austausch mit anderen Jugendlichen, die ebenfalls Interesse an Politik und Gesellschaft haben.



Knüpfe neue Kontakte und diskutiere aktuelle Themen mit Gleichgesinnten.

Am Samstag, den 22. März 2025, geht's los! Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am Ev. Gemeindehaus Titz (Schulstraße 1). Der Teilnehmendenbeitrag beträgt nur 5,- € pro Person.

Diese tolle Möglichkeit solltest du dir nicht entgehen lassen! Melde dich schnell an unter evjugendkirchherten@ekir.de (Anmeldefrist: 01. März)

Wir freuen uns auf dich!



Aktion für Kinder ab 10 Jahren: "DIY - Kreativ mit Holz und Leim" am 01.04.2025

Feenhaus bauen

Stell dir vor, wie dieses kleine, magische Haus deinen Lieblingsplatz verzaubert – ob im Regal oder auf der Fensterbank. Mit unserem Bausatz kannst du ganz einfach kreativ werden: Er enthält mehrere vorgestanzte Platten mit 43 Bauteilen sowie eine leicht verständliche Anleitung. Die Teile werden einfach zusammengesteckt – und danach kannst du dein Feenhaus nach Herzenslust bemalen und gestalten. Du brauchst keine Vorkenntnisse, nur deine Fantasie! **Größe:** 210 mm Breite x 230 mm Höhe. Mach dir selbst oder einem Lieblingsmenschen eine Freude und bring ein bisschen Märchenzauber nach Hause!

Programmzeiten: 15:00 - 17:30 Uhr

Ort: Ev. Gemeindehaus Titz

Teilnehmendenbeitrag: 8,00€
(Materialkosten & Verpflegung)

Anmeldefrist: 14.03.2025

Melde dich per Mail an

→ Mail: evjugendkirchherten@ekir.de ←
Ansprechpartner: Diakon Patrick Nilgen

**EVANGELISCHE JUGEND
KIRCHHERTEN**



Wann? 01.04.2025

Zeit? 15:00 - 17:30 Uhr

Beitrag? 8,00 € (inkl. Material & Verpflegung)

Anmeldefrist: 14.03.2025

Alles, was du brauchst, ist dabei, damit dein Feenhäuschen zu einem echten Hingucker wird!

Melde dich jetzt an: evjugendkirchherten@ekir.de

Wir freuen uns auf dich!

Hinweis: Die Kinderaktion findet parallel zum Kindertreff statt.

Je nach Bedarf können die Kinder im Anschluss an die Aktion bis 18:00 Uhr im Kindertreff weiter betreut werden.

**Kinderaktion
(ab 10 Jahren):
„DIY - Kreativ mit
Holz und Leim“ -
Bau eines Feenhäus-
chen am 01.04.2025**
Hast du Lust, ein
kleines, magisches
Zuhause für Feen und
andere zauberhafte
Wesen zu erschaf-
fen? Am 01.04.2025
wartet ein kreatives
Angebot auf dich:
Baue und bemale
dein ganz persönli-
ches Feenhäuschen!
Was erwartest dich?
Mit einem liebevoll
gestalteten Bausatz
aus 43 Teilen wirst du
Schritt für Schritt
dein Feenhäuschen
zusammenbauen –
keine Vorkenntnisse
nötig außer ein biss-
chen Geschicklich-
keit! Anschließend
kannst du es ganz
nach deinen Vorstel-
lungen gestalten.
Lass deiner Fantasie
freien Lauf!

BESONDERE GOTTESDIENSTE

Der Gottesdienst zum **Weltgebetstag** von den Cook Inseln feiern wir am **7. März 2025** um **18 Uhr** in der **kath. Kirche in Kirchherten**.

Am **Sonntag, dem 9. März**, findet um **10 Uhr** ein **Familiengottesdienst** zum Thema **WGT** in **Titz** statt.

Am **30. März** feiern wir mit den Konfirmanden des Jahrgangs 2025 ihren Zulassungsgottesdienst um **10 Uhr in Titz**.

An **Gründonnerstag, 17. April**, feiern wir um **19 Uhr in Titz** eine Andacht mit anschließender Agapefeier.

Am **Karfreitag, 18. April**, findet um **10 Uhr** ein Gottesdienst mit Abendmahl in **Kirchherten** statt.

Am **Ostersonntag, 20. April**, feiern wir um **10 Uhr** einen Abendmahlsgottesdienst in **Kirchherten**.

An **Ostermontag, 21. April** findet kein Gottesdienst in der Gemeinde statt.

Am **11. Mai 2025** um **10 Uhr** feiern die Konfirmanden ihren ersten **Abendmahlsgottesdienst** im **Gemeindezentrum Titz**. Eltern, Familien und Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen.

Konfirmationen

Am **Samstag, dem 17. Mai**, um **14 Uhr in Titz** und am **18. Mai** um **10 Uhr in Kirchherten**

werden die Jugendlichen offiziell in die Gemeinde aufgenommen.

An **Christi Himmelfahrt, 29. Mai um 11 Uhr**, feiern wir einen Gottesdienst gemeinsam mit den Nachbargemeinden Grevenbroich und Jüchen auf der Apfelwiese der Villa Erckes in Grevenbroich (es wird empfohlen, eine Sitzgelegenheit mitzubringen).

An **Pfingstsonntag, 8. Juni**, bieten wir einen Familientag mit Abendmahl um **11 Uhr in Titz an**.

An **Pfingstmontag, 9. Juni** findet kein Gottesdienst in der Gemeinde statt.



1. THESSALONICHER 5,21
Prüft alles
und behaltet das **Gute!** «

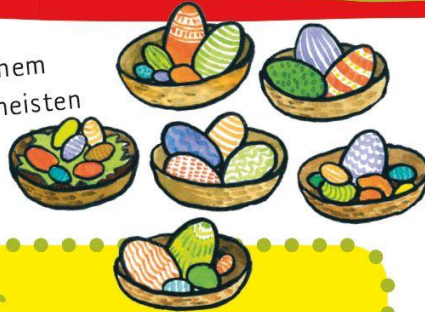
JAHRESLOSUNG 2025



Kinderseite

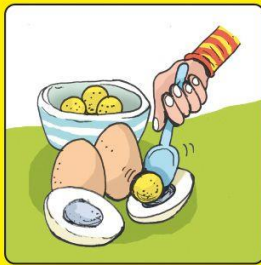
aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Rätsel: In welchem Nest sind die meisten Ostereier?



Gefüllte Eier

Schäle ein paar hartgekochte Eier und schneide sie längs mit dem Messer in zwei Hälften. Entnimm die Eigelb-Kugeln und verrühre sie mit klein geschnittener Paprika und Petersilie, Frischkäse, Salz, Pfeffer und einem Klacks Senf zu einer cremigen Masse.

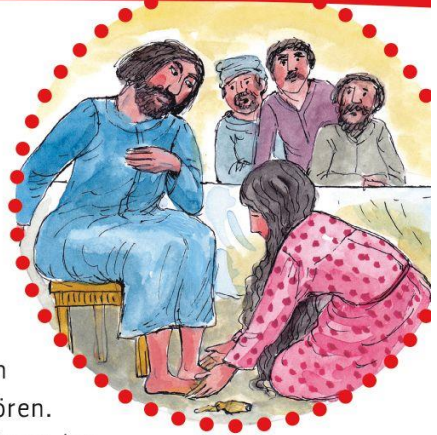


Dann fülle die Eiweißhälften mit Hilfe einer Spritztüte mit der leckeren Füllung. Guten Appetit!



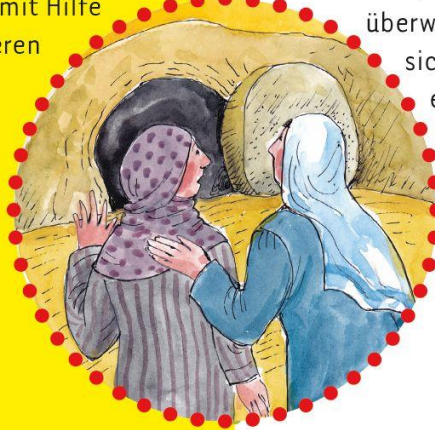
Mutige Frauen

Seit Jesus in Jerusalem ist, wollen auch viele Frauen mit ihm sprechen und ihm zuhören.



Er ist gut befreundet mit Marta und Maria, die er in ihrem Haus in Bethanien besucht. Ein anderes Mal nimmt er eine Frau auf, über die sehr gelästert wird. «Alle sind willkommen in Gottes Reich» sagte Jesus zu Maria von Magdala. Sie ist so dankbar und salbt ihm die Füße mit einem kostbaren Öl, wie einem König.

Als Jesus gestorben ist, besuchen zwei Frauen sein Grab. Ein Engel erscheint ihnen und verkündet, dass Jesus auferstanden ist. Sie überwinden ihre Furcht und freuen sich. Bald danach erscheint einer Frau der lebende Jesus selbst und sagt ihr, sie solle allen von dieser Begegnung erzählen.



Was qualmt und hoppelt über die Wiese?
Ein Karminechen!

Auflösung: In welchem Nest sind die meisten Eier? - In dem Nest mit 8 Eiern.

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



ENDE UNSERER APP DER KIRCHENGEMEINDE

Wir haben unsere APP zu Ende Januar gekündigt. Wir werden in den nächsten Wochen eine andere APP anbieten.

Diese ist speziell für Kirchengemeinden zugeschnitten und der Vorteil ist, dass es die Möglichkeit gibt, sich auch mit anderen Gemeinden zu vernetzen und auf einen Blick zu sehen, was angeboten wird.

Wir werden Sie natürlich über unsere Homepage www.evangelisch-kirchherten.de Aushänge und Abkündigungen entsprechend informieren.

Auch im Gemeindebrief wird auf die neue APP hingewiesen, sobald diese online ist.



Impressum

Gemeindebrief Nr. 217. Herausgegeben von der Evangelischen Kirchengemeinde Kirchherten vertreten durch Jochen Gruch (ViSdP). Redaktionsteam: Anne Benninghoff, Jochen Gruch, Sabine Klütsch, Hanna Köhlen, Kathrin Mantei, Ursula Nachtigall, Patrick Nilgen, Evelyne Reinertz, Gisela Tuschy.

Möchten Sie selbst einen Beitrag veröffentlichen? Dann wenden Sie sich an:

Evangelische Kirchengemeinde Kirchherten, Gemeindebriefredaktion, Breite Straße 23, 50181 Bedburg-Kirchherten oder E-Mail: Kirchherten@ekir.de.

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen. Auflage: 1.250 Exemplare.

Der nächste Gemeindebrief erscheint im Juni 2025. Redaktionsschluss ist der 1. Mai 2025.

AUSTRÄGER FÜR UNSEREN GEMEINDEBRIEF GESUCHT

Wir suchen dringend Austräger für unseren Gemeindebrief für folgende Straßen:

Titz-Rödingen, Grade Eiche

Titz-Rödingen, Krumme Eiche

Titz-Rödingen, Hohe Straße

Titz-Rödingen, Blankenheuerstr.

Bedburg-Millendorf, Erkelenzer Str.

Bedburg-Oppendorf, Hubertusstraße

Bedburg-Oppendorf, Zur Gaulshütte

Unser Gemeindebrief wird 4x im Jahr verteilt (Ende Februar, Ende Mai, Ende September und Ende November). Unser Mitarbeiter bringt die Gemeindebriefe mit einer aktuellen Austrägerliste zu Ihnen nach Hause.

Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, wenn Sie uns unterstützen möchten.

Sie können sich für ein oder mehrere Straßen melden.

Telefon: 02463 – 7207 oder per Mail: kirchherten@ekir.de

WIR SIND FÜR SIE DA:

Pfarrerin Anne Benninghoff

zu erreichen im Gemeindebüro Breite Str. 23,
50181 Bedburg-Kirchherten
Tel. 02463/7207 oder 0176/62845906

Gemeindebüro

Sabine Klütsch
50181 Bedburg-Kirchherten, Breite Str. 23
Tel. 02463/7207 und Fax 02463/90 66 93
E-Mail: kirchherten@ekir.de
Bankverbindung: VoBa Erft eG
IBAN: DE60 3706 9252 0800 6890 15

Telefon- und Besuchszeiten:

Mo. bis Do. von 8:30 bis 12:30 Uhr

Jugendbüro

Patrick Nilgen (Diakon)
52445 Titz, Schulstraße 1
Mobil: 0176/30510358
E-Mail: evjugendkirchherten@ekir.de

Vorsitzende des Presbyteriums

Hanna Köhlen, Tel. 02272/901781

Unsere Homepage

www.evangelisch-kirchherten.de

Telefonseelsorge Telefon 0800-1110111

Evangelische **Chat-Seelsorge:**

www.chatSEELsorge.de

Chatroom für trauernde Jugendliche

www.doch-etwas-bleibt.de

KONTAKTPERSONEN

Frauenkreise		
4. Mittwoch im Monat um 9.00 Uhr in Titz	Helga Heß	02463 / 996206
4. Freitag im Monat um 19.00 Uhr in Kirchherten	Hanna Köhlen	02272 / 901781
Kindertreff		
Dienstags von 15.00 bis 18.00 Uhr in Titz	Patrick Nilgen / Pfarrbüro	02463 / 7207
Jugendtreff		
Freitags von 17.00 bis 20.00 Uhr in Titz	Patrick Nilgen / Pfarrbüro	02463 / 7207
Ökumenischer Bibelkreis		
Findet zur Zeit nicht statt		02463 / 7207
Krabbelgruppe (Anmeldung erforderlich!) Findet zur Zeit nicht statt		02463 / 7207
Besuchsdienst	Sabine Klütsch / Pfarrbüro	02463 / 7207

UNSERE GOTTESDIENSTE

März

Sonntag, 02.03.2025	10 Uhr Kirchherten (Diakonin Blatt)
Freitag, 07.03.2025	18 Uhr Weltgebetstaggottesdienst in der kath. Kirche Kirchherten
Sonntag, 09.03.2025	10 Uhr Familiengottesdienst zum Thema WGT in Titz (Diakonin Blatt und Team)
Sonntag, 16.03.2025	10 Uhr Kirchherten (Diakonin Blatt)
Sonntag, 23.03.2025	10 Uhr Titz (Diakonin Blatt), anschl. Kirchkaffee
Sonntag, 30.03.2025	10 Uhr Zulassungsgottesdienst der Konfirmanden des Jahrgangs 2025 in Titz (Diakon Nilgen)

April

Sonntag, 06.04.2025	10 Uhr Kirchherten (Pfarrer Clüver)
Sonntag, 13.04.2025	10 Uhr Titz (Pfarrer/in Grashof)
Gründonnerstag, 17.04.2025	19 Uhr Andacht mit Agapefeier (mit Saft) in Titz (Pfarrerinnen Benninghoff und Team)
Karfreitag, 18.04.2025	10 Uhr Kirchherten mit Abendmahl (mit Wein) (Pfarrerinnen Benninghoff)
Ostersonntag, 20.04.2025	10 Uhr Kirchherten mit Abendmahl (mit Saft) (Diakon Nilgen)
Ostermontag, 21.04.2025	KEIN Gottesdienst in der Gemeinde
Sonntag, 27.04.2025	10 Uhr Titz (Pfarrer Burdinski)

Mai

Sonntag, 04.05.2025	10 Uhr Kirchherten (Pfarrerinnen Benninghoff)
Sonntag, 11.05.2025	10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (mit Wein) der Konfirmanden des Jahrgangs 2025 in Titz (Diakon Nilgen)
Samstag, 17.05.2025	14 Uhr Konfirmation I in Titz (Diakon Nilgen)
Sonntag, 18.05.2025	10 Uhr Konfirmation II in Kirchherten (Diakon Nilgen)
Sonntag, 25.05.2025	10 Uhr Titz (Pfarrer Buddenberg), anschl. Kirchkaffee
Christi Himmelfahrt, 29.05.2025	11 Uhr Gottesdienst auf der Apfelwiese in Grevenbroich

Juni

Sonntag, 01.06.2025	10 Uhr Kirchherten (Pfarrer/in Grashof)
Pfingstsonntag, 08.06.2025	11 Uhr Familientag in Titz mit Abendmahl (mit Saft) (Pfarrerinnen Benninghoff und Diakon Nilgen)
Pfingstmontag, 09.06.2025	KEIN Gottesdienst in der Gemeinde

Die Adressen unserer Gottesdienststätten:

Kirche Kirchherten, Breite Str. 23, 50181 Bedburg-Kirchherten
Gemeindezentrum Titz, Schulstr. 1, 52445 Titz